

117 Jahre



Niederbühler **Feuerteufel**
1993 e.V.

Hallo Niederbühler Feuerteufel !

Schon gewusst ???



Ab sofort können Sie
Ihr Karten-Handy* an allen
Geldautomaten der VR-Bank in Mittelbaden
aufladen! Völlig easy ... Sie brauchen nur die
PIN zur VR-Bankcard und die Telefonnummer
Ihres Handys eingeben. Der Betrag wird von
Ihrem Konto abgebucht.

Nutzen Sie unseren Service ...



VR-Bank in Mittelbaden eG



(*vorerst nur X-tra von T-Mobile,
weitere Anbieter folgen!)



Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Oberbürgermeisters	5
Grußwort des Ortsvorstehers	7
Termine in der Jubiläumskampagne	8
Grußwort des Oberzunftmeisters	9
Prolog: Die Feuerteufel	10
Niederbühl und der Meerrettich	11
Die Vorstandschaft	13
Ehrungen	14
Die Geschichte der Niederbühler Feuerteufel Teil 1	16
Gruppenbild	33
Figuren: Der Feuerteufel	34
Figuren: Der Meerrettich	36
Die Geschichte der Niederbühler Feuerteufel Teil 2	38
Feste: Die Feuertaufe	47
Sammlermäskle, Pins und Buttons	48
Feste: Rathausstürmung	50
Feste: Faschingssonntag	52
Narrenfahrplan 2004/2005	53
Tanzgruppe	54
Mitglied werden?	55
Randsplitter: Wahr oder Unwahr	56
Schluss & Dank	58
Impressum	58



HOFBRAUHAUS HATZ RASTATT



BESTES AUS GUTEM HAUSE

WER HAT, DER HATZ





Grußwort des Oberbürgermeisters

Als sich am 11. November 1993 fünfzehn Närrinnen und Narren zur offiziellen Besiegelung eines eingetragenen Vereins trafen, konnten sie natürlich nicht ahnen, daß sie schon ein Jahr später 66 Mitglieder haben sollten. Und auch der Nachwuchs scheint nicht auszubleiben - gerade dies ist ein ganz großes Problem der meisten Vereine.

Rühlig sind sie - die Hästräger. Bei unzähligen Umzügen und Brauchtumsabenden - hier genauso wie überall im Land - zeigen sie Präsenz, so daß dies der Südwestrundfunk gerne zum Anlaß nahm, bei der 10. Feuertaufe mit von der Partie zu sein. Und damit sind die Feuerteufel auch ein wichtiger Werbeträger unserer Stadt.



Wer ein echter Niederbühler Feuerteufel werden will, muß zunächst das Aufnahmeitual überstehen. Gereicht werden dem Täufling Meerrettich und Schnaps - eine teuflische Mischung. Erst wenn diese geschluckt ist, gibt's die begehrte Maske und die Aufnahme in die Riege der aktiven Mitglieder ist vollzogen.

Aber auch so manches Vereinsfest wäre ohne das Zutun der Feuerteufel schon gar nicht mehr denkbar. Vom Engagement der Hästräger profitiert nicht zuletzt Deutschlands größtes Straßentheaterfestival in Rastatt, das tête-à-tête. Ohne ihre ehrenamtliche Unterstützung wäre so manches in der jüngeren Vergangenheit unserer Stadt nicht möglich gewesen.

Auch ohne Häs und Holzmaske sind sie also unübersehbar - doch ihre besondere Leidenschaft ist und bleibt natürlich die schwäbisch - alemannische Fasnacht. Die Pflege dieses Brauchtums ist nicht nur zu begrüßen, sondern auch zu loben. An der Schwelle von der alemannischen Fasnet zur rheinischen Fasnacht erinnern sich nur wenige Vereine dieser Wurzeln, die gleichfalls ein Stück Heimat unser Region sind. Und wenn von Niederbühl und Wurzeln die Rede ist, dann ist die Überleitung zum Meerrettich nicht mehr weit. Als Sinnbild für die Schärfe dieser Frucht steht - ganz (selbst)bewußt - der Niederbühler Feuerteufel!

Ich freue mich über das rege Vereinsleben und wünsche unseren Feuerteufeln die verdiente Anerkennung gerade in der 11. Kampagne ihres Bestehens (2004/2005). Mit einem dreimal kräftigen „Narri! Narro!“ und einem „Auf Wiedersehen“ beim Rastatter Fasnachtsumzug bleibe ich

Klaus-Eckhard Walker, Oberbürgermeister



in Rastatt und Niederbühl

- ☒ Theorieunterricht mit Multimediatechnik
- ☒ neuste Schulungsfahrzeuge mit modernster Ausstattung
- ☒ Ausbildung für PKW und LKW, alle Zweiradklassen, sowie die Klassen L, T, spezielle Mofa-Kurse
- ☒ wöchentliche Prüfungstermine
- ☒ Übungsfahrten für mutige Wiedereinsteiger und ungeübte Fahrer

www.fahrschule-joos.de

Tel: (0 72 22) 5 31 44

 **Bäckerei Knörr**

Hans-Thoma-Str. 14
76437 Rastatt-Niederbühl
Tel.: 07222/81738



Grußwort des Ortsvorstehers

Liebe Freunde der „schwäbisch alemannischen Fastnacht“,

den „Niederbühler Feuerteufeln“ gratuliere ich - auch im Namen des Ortschaftsrates - sehr herzlich zu ihrem närrischen 11-jährigen Jubiläum.

Dieses Fest nehme ich auch zum Anlass, mich dafür zu bedanken, dass durch die Vereinsgründung und die anschließenden Aktivitäten, ein alter Brauch, nämlich die „alemannische Fastnacht“, in Niederbühl wieder Fuß gefasst hat.

Nicht nur als Häs- und Holzmaskenträger bereichern sie mit ihren Darbietungen unsere Gemeinde und Umgebung, sondern sie tragen auch wesentlich zu einem intakten dörflichen Gemeinschaftsleben bei. So sind sie auch maßgeblich an der jährlichen Rathausstürmung in der Faschingszeit an vorderster Front.

Neben der Feuertaufe am 11.11. ist auch der närrische Faschingssonntag im Pfarrsaal nicht mehr wegzudenken. Auch werden diverse örtliche Vereine auf vielfältige Weise durch die Feuerteufel unterstützt, was nicht als Selbstverständlichkeit angesehen werden kann.

Insgesamt stelle ich fest, dass sich die Feuerteufel hervorragend in die Dorfgemeinschaft integriert haben und mit ihren Aktivitäten vielen Freude und Spass bereitet haben.

Ich wünsche den Feuerteufeln weiterhin viel anerkennenden Zuspruch und eine erfolgreiche Jubiläumskampagne mit begeistertem Publikum.

Auf ein dreifaches Niederbühler „Meerretti-Feiri“

Ihr Ortsvorsteher



Arnold Kiefer, Ortsvorsteher



Termine in der Jubiläumskampagne

11.11.2004 Feuertaufe im Zelt auf dem Dorfplatz

19:00 Uhr Öffnung des Festzeltes und musikalischer Auftakt mit dem Musikverein Niederbühl

20:00 Uhr Einzug der Feuerteufel mit anschließendem närrisch-buntem Programm

Für das Leibliche Wohl ist mit Meerrettich mit Ochsenbrust und Kartoffeln, Wienerle mit Meerrettich, Knoblauchbaguette und einer Bar bestens gesorgt.

15.01.2004 Jubiläums-Dämmerumzug

15:30 Uhr Zunftmeisterempfang in der Aula der Grund- und Hauptschule

17:17 Uhr Start des Umzuges durch die Straßen Am Krebsbach, Grünewaldstraße, Hans-Thomas-Straße und Hildastraße.

im Anschluss Buntes Programm in der Sporthalle Niederbühl

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

03.02.2004 Rathausstürmung in Niederbühl

16:00 Uhr Umzug der Vereine vom Ristorante "La Perla" zum Rathaus

16:30 Uhr Stürmung des Rathauses, Verurteilung des Ortsvorstehers und Stellen des Narrenbaumes

Für das leibliche Wohl wird rund um das Rathaus bestens gesorgt.

06.02.2004 Närrisches Treiben im Pfarrsaal

nach dem Rastatter Fasnachtsumzug (gegen 16:00 Uhr)

Für das leibliche Wohl wird mit ausgesuchten Speisen und Getränken und einer Bar bestens gesorgt.

Die Niederbühler Feuerteufel 1993 e.V. laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein und freuen sich auf Ihren Besuch!!



Grußwort des Oberzunftmeisters

Liebe Narrenfreunde,

vor genau 11 Jahren, am 11.11.1993 gründeten wir die Narrenzunft „Niederbühler- Feuerteufel“ und verschworen uns des alemannischen Brauchtums. Dieses Jubiläum möchten wir gerne zusammen mit Euch feiern.

Als wir vor 11 Jahren zusammenkamen und darüber nachdachten, wie wir Niederbühl in der Faschingszeit wieder aufleben lassen könnten, haben wir nicht mit diesem Ausmaß an Begeisterung gerechnet. So hat die Narrenzunft Niederbühler Feuerteufel 1993 e.V. heute 125 Mitglieder.



Wir wollten damals eigentlich nur in Niederbühl, Rastatt und näherer Umgebung Frohsinn und Heiterkeit verbreiten, doch nun sind wir weit über die Grenzen unseres Heimatortes Niederbühl hinaus bekannt.

Zu aller erst möchte ich mich bei den Gründungsmitgliedern bedanken, die durch ihre Ideen, ihren Teamgeist sowie ihren unerbittlichen Einsatz - manchmal bis spät in die Nacht hinein- das geschaffen haben, was wir heute sind bzw. darstellen.

Was wäre ein Verein ohne seine aktiven aber auch seine passiven Mitglieder! Euch allen ein recht herzliches Dankeschön für die Zeit, die Ihr sowohl während der Faschingskampagne als auch unter dem Jahr opfert, damit wir bei Umzügen, Brauchtumsabenden und Festen als große Gruppe vertreten sind.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei der Stadtverwaltung Rastatt sowie der Ortsverwaltung Niederbühl, die uns immer hilfsbereit mit Rat und Tat unterstützen.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an die Mitbürgerinnen und Mitbürger von Niederbühl, die uns in den letzten 11 Jahren treu zur Seite standen. Wir freuen uns ganz besonders, dass wir auch in diesem Jahr wieder mit Eurer Unterstützung, Eurer Mithilfe und vor allem auch Eurem Verständnis rechnen können, wenn wir am 15.01.2005 ab 17:17 Uhr anlässlich unseres 11-jährigen Jubiläums mit unserem ersten Dämmerungsumzug durch die Straßen von Niederbühl ziehen.

Viele närrische Stunden mit Frohsinn und Heiterkeit wünschen wir allen unseren Gästen aus Nah und Fern.

Auf die Niederbühler Fastnacht ein kräftiges Meerretti-Feiri und Narri - Narro

Werner Ludwig, Oberzunftmeister



Die Feuerteufel

Es war im zwanzigsten Jahrhundert,
man schrieb das neunte Jahreszehnt,
die Zeit sie blickte ganz verwundert
die früher brauchtumsreich verwöhnt.

Denn so wie einst in unseren Breiten
Die Fasenacht getanzt, gelacht,
war in modernisierten Zeiten
der Frohsinnswirbel abgeflacht.

Die jugendlichen Ideale
bestanden nicht aus Narrenglück,
da waren andere Signale
wie Diskothek und Rockmusik.

Doch dann erschienen fünfzehn Leute
aus Niederbühls Verborgenheit,
als Satansjünger oder Bräute
im feuerroten Purpurkleid.

Man hielt an Allemannparolen
Bei dieser Fastnachtswiederkehr,
doch während dort die Hexen johlen
herrscht hier Mephisto Luzifer.

Das war im Jahre Dreiundneunzig,
am 11.11. wurd' es kund,
man debütierte und vereint sich
zu einem wahren Höllenbund.

Die Chronik wird es auch bezeugen,
sie leben in der Zukunft fort,
und tanzen nun in wildem Reigen
als Feuerteufel durch den Ort.

Und für die Jugend wär' zu sagen
Wenn der Verein dann expandiert,
das sie mit Lust und Wohlbehagen
sich auch bald teuflisch engagiert.

Zum Abschluss sei noch zu erwähnen
Wer bei dem Namen Pate stand,
er ist sehr scharf und reizt zu Tränen,
als Meerrettich weithin bekannt.

Sein Fleisch brennt höllisch, ohne
Zweifel,
kocht in den Adern auf das Blut,
und somit sind die Feuerteufel
ein Niederbühler Attribut.

Das Gedicht wurde im Jahre 1993 von Lothar Herrmann zur Gründung der Feuerteufel gedichtet.

Es wird jedes Jahr zu Beginn der neuen Kampagne als Prolog zur Feuertaufe vorgetragen.



Niederbühl und der Meerrettich

Lange Zeit war Niederbühl weit über die Grenzen Badens für seinen besonders würzigen Meerrettich bekannt. Man nimmt an, dass bereits zu Lebzeiten des badischen Markgrafen und berühmten Reichsfeldmarschalls Ludwig Wilhelm (1655 - 1707) Meerrettich in Niederbühl angepflanzt wurde.

Geschichtlich belegt ist die Tatsache, dass ein Förcher Bauernsohn um 1780 den französischen Schloßgärtnern in Rastatt aushalf und von dort einen Meerrettich mit auf seinen elterlichen Hof brachte. Er pflanzte und pflegte den Meerrettich und bekam so bald einen lukrativen Nebenverdienst. Aufgrund des sandigen Bodens um Niederbühl gedieh der Meerrettich hier besonders gut. Dies merkten auch andere Niederbühler Bauern und pflanzten ebenfalls Meerrettich an.

Dieser bekam bald einen sehr guten Ruf. Sogar auf Pariser Speisekarten war Niederbühler Meerrettich zu finden.

Nachdem der Meerrettich jahrhundertlang der Niederbühler Bevölkerung ein sicheres Einkommen bescherte, nahm der Meerrettich-anbau in den letzte Jahr-zehnten des zwanzigsten Jahrhunderts ab, bis er letztendlich völlig eingestellt wurde. Nicht alleine die Industrie, die viele Arbeitskräfte gerade aus den Dörfern abzog, sondern auch die arbeitsreiche Pflege der Meerrettichpflanzen trugen zu dieser Entwicklung bei.





www.fahrrad-haak.de



2-RAD-FACHMARKT

**Riesenauswahl
auf 1000 m²**

RASTATT Im Steingerüst 25
Telefon (0 72 22) 5 13 29 (ehem. Tapeten-Häuser)

ROLLERCENTER



Gärtnerei Krell

Obst, Gemüse, Blumen
Mittwochs-Wochenmarkt in Niederbühl

Inh. Ursula Sauter Waldstr. 13a
Haueneberstein Tel. (07221) 1599

Unser Restaurant "LA PERLA" (DIE PERLE)
ist ein einfaches, Kleines, gemütliches,
italienisches Ristorante.

Eine schöne und sonnige Terrasse und ein großzügiges
Nebenzimmer, das für jede Art von Feier geeignet ist.

Am Hause findet man genügend Parkplätze.

Öffnungszeiten:

von 11:30 - 14:00 Uhr und 17:30 - 23:00 Uhr

Montag Ruhetag

Ristorante - Pizzeria "La Perla" - Inhaber: Familie Baroni

Weierstr. 11, 76437 Rastatt-Niederbühl; Tel. (07222) 90970; Fax (07222) 90976

über 20 Jahre





Die Vorstandschaft



Die Vorstandschaft in der Jubiläumskampagne (von links nach rechts):

Michael Sieber - Jungzunftmeister
Herbert Hartmann - Festausschuss
Wolfgang Drechsler - passiver Beisitzer
Kerstin Blum - Schatzmeisterin
Elfi Weisfeld - aktive Beisitzerin
Wolfgang Kuhn - Zunftschreiber
Alexander Fiedler - Zunftmeister
Claudia Kuhn - Presseschreiberin
Mario Berger - aktiver Beisitzer
Marianne Ludwig - Festausschuss
Werner Ludwig - Oberzunftmeister



Ehrungen

Gründungsmitglieder

Margarethe Herrmann,
Werner Ludwig,
Edeltraut Reiß,
Manfred Ledwina,
Karl Herrmann,
Erika Hartmann,
Herbert Hartmann,
Edeltraut Bloedt,
Alfred Bloedt,
Marianne Ludwig,
Angela Ledwina,
Franz Seber,
Alexandra Kreiser,
Simone Fiedler,
Günter Herrmann



Jubiläumsorden

11 Jahre aktive Mitgliedschaft

Werner Ludwig,
Manfred Ledwina,
Karl Herrmann,
Herbert Hartmann,
Edeltraut Bloedt,
Alfred Bloedt,
Marianne Ludwig,
Angela Ledwina,
Franz Seber,
Alexandra Kreiser,
Simone Fiedler,
Günter Herrmann,
Nicole Berger,
Maik Ledwina,

Ilonka Pflüger,
Alexander Fiedler,
Marina Ludwig



Orden für 11 Jahre
aktive Mitgliedschaft



Pin's - Abzeichen - Medaillen

T-Shirts - Sweatshirts - Polos

Gehen Sie uns ins Netz!
www.roessler-medailien.de

Vom Entwurf bis zum Druck

Wir gestalten Ihre Orden und Abzeichen.

Waltraud Rössler
Werbemittel GmbH
Zähringerstr. 3-5 • 77756 Hausach
Tel. 07831/965225 • Fax 07831/6367
www.roessler-medailien.de • info@roessler-medailien.de



Eis Café
Bonoldi

Italienische Spezialitäten

Für alle Festlichkeiten das passende Eisvergnügen
aus eigener Herstellung.

Ob Regen oder Sonnenschein

Bonoldi's Eis schmeckt immer fein.

Inh. Waltraud Bonoldi
76437 RASTATT · Herrenstraße 7/a · ☎ 07222 39521



Marien-Apotheke

Bärbel Willersinn Hansjakobstr. 11 76437 Rastatt Telefon (07222) 55 50





Geschichte der Niederbühler Feuerteufel

Am 11.11.1993 gründeten 15 Männer und Frauen aus Niederbühl und der näheren Umgebung die Niederbühler Feuerteufel 1993 e.V.. Zu ihnen gehörten Margarethe Herrmann (1. Vorsitzende des Gründungsvorstandes), Werner Ludwig (2. Vorsitzender des Gründungsvorstandes), Edeltraud Reis (Schriftführerin des Gründungsvorstandes), Manfred Ledwina (Kassenwart des Gründungsvorstandes), Karl Herrmann, Erika Hartmann, Herbert Hartmann, Edeltraud Bloedt, Alfred Bloedt, Marianne Ludwig, Angela Ledwina, Franz Seber, Alexandra Kreiser, Simone Fiedler und Günter Herrmann.



Die Gründungsmitglieder der Niederbühler Feuerteufel 1993 e.V. (von links nach rechts): oben: Karl Herrmann, Herbert Hartmann, Werner Ludwig, Manfred Ledwina, Angela Ledwina, Günter Herrmann; mitte: Erika Hartmann, Alfred Bloedt, Margarete Herrmann, Franz Seber, Edeltraud Reiß; unten: Marianne Ludwig, Simone Fiedler, Alexandra Kreiser, Edeltraud Bloedt

Doch wie kam es gerade zur Gründung eines Fasnachtsvereines mit schwäbisch-allemanischem Hintergrund?

Die besagten 15 Personen waren bereits vor der Gründung des Vereines über viele Jahre hinweg in der Fasnacht in und um Niederbühl ein Begriff. Sie nahmen mit unterschiedlichen Themen an den Fasnachtsumzügen in Rastatt, Rauental und



natürlich auch am fastnachtlichen Treiben in Niederbühl teil.

In der Kampagne 1988/89 schlüpfen die fünfzehn in die Rolle von Schulkindern und 1989/90 tauchte die Gruppe in die Welt der Zwerge ab. In der Kampagne 1990/91 sorgte der Golfkrieg dann für eine Zwangspause, bevor sie in der darauf folgenden Kampagne als Frösche und 1992/93 als Schweine die närrischen Würmer begleiteten.

Schon lange keimte in den Köpfen eben dieser 15 Personen der Gedanke, aus der Leidenschaft für die Fasnacht heraus einen Verein zu gründen. Fest stand auch, dass es ein Verein mit schwäbisch-allemanischem Einschlag und Häs und Holzmaske sein sollte. Im September des Jahres 1993 wurde dann endlich der Grundstein für einen Verein gelegt, der am 11.11.1993 offiziell gegründet wurde.

Wie es für die schwäbisch-allemanische Fasnacht so üblich ist, musste nun eine Figur gefunden werden, die in der Geschichte Niederbühls seine Wurzeln hat oder tierischer bzw. dämonischer Natur war.

Wer Niederbühl kennt, der weiß genau, dass Niederbühls Geschichte von einer langen, scharfen Wurzel namens Meerrettich geprägt ist. So lag es auf der Hand, den geschichtlichen Hintergrund mit einer dämonischen Figur zu verbinden und schuf als Sinnbild für die Schärfe des Meerrettichs den Niederbühler Feuerteufel als Narrenfigur des Vereins.



Der Feuerteufel

Die erste Kampagne 1993/1994

In einer ersten Vereinsversammlung am 26.02.1994, die damals nur aus den Gründungsmitgliedern bestand, wurde der Grundstein für die zukünftige Vereinsarbeit gelegt. Vereinsarbeit gelegt.

In der ersten Kampagne 1993/1994 war der Feuerteufel noch ohne Maske unterwegs. Dafür waren die Gesichter in den Vereinsfarben rot und schwarz teuflisch



Gasthaus
"Zum Schwanen"

Bes.: Fam. Constantin

**Murgtalstr. 65
76437 Rastatt-Niederbühl
Telefon (07222) 56 41**



**Wir gratulieren dem
Niederbühler Feuerteufel 1993 e.V.**

**Dieringer & Keller GmbH
Augustastr. 29 , 76437 Rastatt
Tel: 07222 - 935 772 Fax: 399 71
Nur wer sich Ziele Steckt, kann sie auch
erreichen. Fragen sie doch mal uns!**



geschminkt und eine ebenso rot-schwarze Perücke verdeckte die Haare der aktiven Mitglieder.

So nahm man im neuen Kostüm an den schon in den Vorjahren mitgestalteten Umzügen in Rastatt und Rauental teil.

Um den jungen Verein im heimischen Niederbühl vorstellen zu können, wurden die beiden Karnevals-sitzungen der GroKaGe Niederbühl mit dem ersten Tanz der Feuerteufel bereichert.

Auch außerhalb der närrischen Zeit wollten die Feuerteufel aktiv werden. So schufen sie kurzerhand den Tanz in den Mai, der fortan für die Bevölkerung Niederbühls und der umliegenden Gemeinden am 30.04. jeden Jahres veranstaltet werden sollte.

Da man in der folgenden Kampagne mit einer Holzmaske auftreten wollte, wurde ein Schnitzer gesucht, der aus den Anregungen des Vereines eine teuflische Maske fomen sollte. Mit Bertold Eble aus Nordrach konnte bald auch ein Schnitzer gefunden werden, der auch heute noch Masken und viele andere Dinge für den Verein herstellt.

Anregungen für die Teufelsmaske wurden von den Mitgliedern bei einem Besuch der Oberrheinischen Narrenschau in Kenzingen gesammelt, wo alle Figuren des Verbandes Oberrheinischer Narrenzünfte (VON) ausgestellt sind.

Kurz vor Beginn der Kampagne 1994/1995 war der Verein auf 66 Mitglieder angewachsen, wovon 35 Mitglieder mit Häs und Maske als aktive Feuerteufel den Verein präsentierten.



Die Gründungsfeuerteufel mit ihrem ersten Tanz

Die Kampagne 1994/1995

Am 11.11.1994 wurde eine weitere Tradition begründet: Mit einer Feuertaufe mit brennendem Schnaps und Merrettich am Dorfbrunnen sollten die 35 aktiven



Mitglieder feierlich als Feuerteufel erstmals mit Holzmaske - in den Verein aufgenommen werden. Doch genau der Feuerteufel verhinderte den Erfolg der ersten Taufe, weil die etwas überfüllten Tablettis mit dem für die Taufe wichtigen, brennenden Schnaps in Feuer und Flamme aufgingen.

Trotz dieses kleinen Missgeschickes hat sich der 11.11., obwohl für die schwäbisch-allemanische Fasnacht untypisch, als Tag der Kampagneneröffnung der Feuerteufel etabliert.

Der Eröffnung der Kampagne folgten dann noch insgesamt acht Auftritte, erstmals bei den ebenfalls neu gegründeten Staffelschnatzern aus Rastatt, bei den Jubiläen der Narrenzünfte in Kuppenheim und Bühl, beim Nachtumzug in Ettlingen-Spessart und abschließend bei der Buurefasnacht in Weil am Rhein.



Mini-Playback-Show beim Dorffest

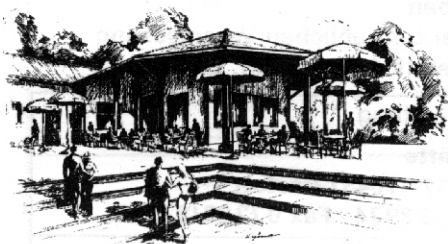
Doch auch in Niederbühl sollte die Fasnacht bereichert werden: Mit einem närrischen Beisammensein nach dem Rastatter Umzug am Fasnachtssonntag wurde eine weitere Veranstaltung geschaffen, die auch heute noch die Fasnacht im Dorf bereichert.

Nach Ende der Fasnachtszeit folgten der zweite Tanz in den Mai, der bereits Sonntagsnachmittags mit einem Meerrettich-Essen im Pfarrsaal begann, und die erste Teilnahme am Niederbühler Dorffest mit ebenfalls traditionellem Meerrettichessen in der Kirchgass.

Im Oktober 1995 fand dann die erste Jahreshauptversammlung des Vereines

statt, die im wesentlichen eine Vergrößerung der Vorstandschaft zum Ziel hatte. Die Gründungsvorsitzende Margarete Herrman tauschte ihre Position mit dem bisherigen 2. Vorsitzenden Werner Ludwig. Weiter wurde die Vorstandschaft aufgrund des schnellen Wachstums des Vereines um den Jugendwart Alexander Fiedler und die aktive Beisitzerin Karin Dähn erweitert. Kasse und Schriftführung beliebten in bewährten Händen.

Kurz vor Beginn der Kampagne 1995/1996 zählte der Verein nun 89 Mitglieder.



Restaurant am Freibad BAD GASTSTÄTTE

Inh. Familie Eberle
Jahnalle 17
76437 Rastatt
Tel.: 07222/3 39 74

Gemütlich eingerichteter Gastraum
Separater Nebenraum - geeignet für Gesellschafts- und Familienfeiern
Große, überdachte Freiterrasse
Bekannt gute Küche
Zwei vollautomatische Bundeskegelbahnen
Großer Parkplatz am Haus

**Das gepflegte Speiserestaurant
Ganzjährig geöffnet**

**HAAR
SCHNEIDEREI**



HANS-THOMA-STR. 4 · 76437 RASTATT-NIEDERBÜHL
T E L E F O N 0 7 2 2 2 / 8 1 7 4 9

Blumen Hildenbrand

**Friedrich-Ebert-Str. 2/1
76437 Rastatt
Tel.: 07222/34635**





Gutmann

Eisenwaren Schlüsseldienst
Werkzeuge Kundendienst
Maschinen Gartenfachmarkt

AGN

Arthur Gutmann Nachf.
Gutenbergstraße 7 · 76437 Rastatt
Tel. (0 72 22) 91 95-0 · Fax 1 75 77



Gasthaus Engel



*Baulandstraße 5 · 76437 Rastatt/Niederbühl
Telefon (0 72 22) 3 27 22*

Inh. Helmut Hirsch



Die Kampagne 1995/1996

Am 11.11.1995 fand dann die zweite Feuertaufe beim Dorfbrunnen statt. Der Platz musste aber auf Grund des großen Interesses im vergangenen Jahr etwas ausgedehnt werden und es wurden erstmals ein Zelt und ein Weinbrunnen aufgebaut.

Diesem ersten Auftritt der Kampagne im eigenen Ort folgten noch insgesamt acht weitere Auftritte bei Umzügen, Brauchtumsabenden und anderen Fasnachtsveranstaltungen und auch die ersten repräsentativen Auftritte der Vorstandschaft bei den Eröffnungen befreundeter Vereine standen an. Unter den Auftritten des Vereines war auch erstmals und bisher auch einzigartig ein zweitägiger Ausflug ins schwäbische Albstadt, wo die Aktiven des Vereines am Brauchtumsabend und am Umzug der Narrenzunft „Schmiechataler“ teilnahmen. In dieser Kampagne nahmen die Feuerteufel auch erstmals an Veranstaltungen in den Murgtalorten Bad Rotenfels und Hörden teil.

Am Fasnachtssonntag war auch wieder das närrische Beisammensein nach dem Rastatter Umzug im Pfarrsaal fester Bestandteil des närrischen Fahrplans dieser und der folgenden Kampagnen.

Auch der Tanz in den Mai wurde trotz sinkendem Interesse bei der Bevölkerung zu einer traditionellen Veranstaltung.

Um die Gemeinschaft im Verein zu stärken, wurden außerhalb der Fasnachtszeit Feuerteufeltreffs eingeführt, die interessierte Feuerteufel in die umliegende Gastronomie führte. Der Startschuss fiel am 13.03.1996 mit einem Flammkuchenessen im benachbarten Elsass. Die folgenden fünf Treffs fanden jeweils am zweiten Dienstag der nicht-närrischen Monate statt.

Die alljährliche Jahreshauptversammlung fand am 23.10.1996 im Gasthaus Schwanen in Niederbühl statt.

Vor dem Start der Kampagne 1996/1997 konnte der Verein die närrische Zahl von 99 Mitgliedern aufweisen.

Die Kampagne 1996/1997

Erstmals fand an diesem 11.11. die Feuertaufe nun im hinteren Teil der Kirchgasse statt. Eine große Bühne und auch ein größeres Zelt waren der Grund für die



Verlagerung der Veranstaltung vom ursprünglichen Ort rund um den Dorfbrunnen.

Der Feuertaufe folgten insgesamt elf närrische Auftritte bei Umzügen und Brauchtumsabenden, erstmals in Ichenheim, Kehl, bei den Rastatter Schellenteufeln, in Grötzingen, Bischweiler und Schöllbronn.

Die fasnachtlichen Aktivitäten wurden am 08.12.1996 erstmals durch eine weihnachtliche Veranstaltung für alle Mitglieder des Vereines unterbrochen: Die zwischenzeitlich traditionelle Nikolausfeier im Gasthaus Schwanen.



Die Feuertaufe im Jahre 1996

In der fasnachtsfreien Zeit durften auch 1997 der Tanz in den Mai und die Feuerteufeltreffs nicht fehlen.

Für die Jugend des Vereines wurde erstmals ein Jungteufel-Wochenende organisiert, dass vom 11. - 13.04.1997 in Furschenbach stattfand. Eine Jungteufel-Radtour am 26.07.1997 rundete die keimende Jugendarbeit im Verein ab.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 11.10.1997 wurde bei den Neuwahlen die Pressearbeit aus der Schriftführung ausgegliedert. Das neue Amt des Pressewartes übernahm Marina Ludwig. In allen weiteren Ämtern wurden die bisherigen Amtsinhaber durch die Mitglieder bestätigt.

Zum Ende der beschriebenen Zeitspanne konnte der Verein auf 104 Mitglieder anwachsen.

Die Kampagne 1997/1998

Die Kampagne 1997/1998 wurde am 11.11.1997 mit der vierten Feuertaufe eröffnet. Erstmals fand die Feuertaufe dabei in einem großen Zelt in der Kirchgasse statt.

Dieser Eröffnung folgten weiter 14 Auftritte bei befreundeten Vereinen und Gruppen in der näheren und weiteren Umgebung. Dabei waren wir auch erstmals bei der Schnurr- und Erdäpfelzunft in Offenburg und in Selbach zu Gast.



KURT DUCHÂTEAU

ab 27.12.2004



KURT DUCHÂTEAU

die Riesenauswahl

KarñeVal 2005

**Perücken, Masken, Hüte, Kostüme
alles für cowboys Clowns, Hexen, Teufel
und ... und ... und ...**

Kaufhaus, Rastatt, Kaiserstr. 11

Wir hören voneinander!



eckhard binczyk

H Ö R G E R Ä T E

- 🔊 Kostenloser Hörtest mit ausführlicher Beratung
- 🔊 Probehören mit individuell angepassten Hörsystemen
- 🔊 Feinjustierung, Prüfung und Reparatur vorhandener Hörsysteme



Telefon 0 72 22 / 93 84 01
Kaiserstr. 25, 76437 Rastatt
www.hoergeraete-rastatt.de



Traditionell wurden neben dem närrischen Beisammensein am Fasnachtssonntag auch wieder eine Nikolausfeier, zahlreiche Feuerteufeltreffs und der Tanz in den Mai veranstaltet.

Die Jugend des Vereines machte während des Tanz in den Mai einen ersten Besuch bei der Walpurgisnacht der Eppinger Hexenzunft. Eine Jungteufel-Radtour am 21.05.1998 erweiterte das Angebot für die jungen Feuerteufel.

Zur Jahreshauptversammlung wurden die Mitglieder zum 05.10.1998 in das Gasthaus Schwanen eingeladen. Da keine Neuwahlen anstanden, diente diese Versammlung zur Information der Mitglieder.

Noch vor dem Start der neuen Kampagne wurden zwei Guggemusik-Treffen befreundeter Guggemusiken aus Rastatt und Breisach besucht.

Mit 111 Mitgliedern konnte Anfang November 1998 erneut eine närrische Zahl erreicht werden.

Die Kampagne 1998/1999

Am 11.11.1998 starteten die Feuerteufel mit der nun schon traditionellen Feuertaufe in der Kirchgasse in die sechste Kampagne. Der Feuertaufe folgten noch weitere 12 Auftritte bei Umzügen, Brauchtumsabenden, etc. in nah und fern. Erstmals waren die Feuerteufel in dieser Kampagne zu Gast in Kork, Ottenau, Sulzburg und in Baden-Oos. Im Rahmen der Übertragung des Ooser Umzuges im Fernsehen waren die Feuerteufel erstmals zu Gast in vielen Wohnzimmern.

Es sei auch zu erwähnen, dass die Feuerteufel gemeinsam mit vielen anderen örtlichen Vereinen erstmals auch an der Vorbereitung und Durchführung einer Rathaus- und Schulstürmung am Morgen des Schmutzigen Donnerstages in Niederbühl mitwirkten. Auch das traditionelle närrische Beisammensein am Fasnachtssonntag im Pfarrsaal war wieder ein fester Programmpunkt in der Niederbühler Fasnacht

Während die älteren Feuerteufel Aufgrund des zwischenzeitlich nur mäßigen Interesses den letzten Tanz in den Mai veranstalteten, fuhren die jüngeren Feuerteufel wieder zur Walpurgisnacht nach Eppingen.

Den Jungteufeln wurden 1999 auch das zweite Jungteufelwochenende vom 18. bis 20.06. in Baden-Baden und eine Radtour am 14.08. mit abschließendem Grillen beim Vorstand Werner Ludwig angeboten.



Für alle Feuerteufel wurden im Dezember 1998 wieder eine Nikolausfeier und in den nicht-närrischen Monaten 1999 zahlreiche Feuerteufeltreffs in der umliegenden Gastronomie angeboten.

Erstmals wurde in den Sommermonaten auch an einem Umzug teilgenommen: Die Freiwillige Feuerwehr Niederbühl feierte ihr Jubiläum und lud zum großen Jubiläumsumzug durch Niederbühl. Auch an den Jubiläums-Wettkämpfen der örtlichen Vereine nahmen die Feuerteufel teil. Darüberhinaus vertraten die Jungteufel den Verein erfolgreich beim Vereinsschießen der Vereinigten Vereine Förch und weniger erfolgreich beim Beach-Soccer-Turnier des Männerballetts der GroKaGe Niederbühl.

Am 14.10.1999 fand dann die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und daraus resultierenden Änderungen in der Vorstandschaft statt: Alexander Fiedler, der bisherige Jugendwart, wurde zum 2. Vorstand gewählt. An seine Stelle rückte Mario Berger als Jugendwart in die Vorstandschaft auf. Die Schriftführung übernahm Wolfgang Kuhn und das Amt des Pressewartes blieb bis auf weiteres unbesetzt. Als aktive Beisitzerin komplettierte Gertrud Hofmann die Vorstandschaft des Vereins.

Auch 1999 wurde kurz vor Beginn der nächsten Kampagne nochmals ein Guggemusiktreffen in Offenburg besucht.

Mit 119 Mitgliedern startete der Verein dann in die Kampagne 1999/2000.

Die Kampagne 1999/2000

Die sechste Feuertaufe in der Kirchgasse läutete am 11.11.1999 die insgesamt siebte Kampagne der Niederbühler Feuerteufel ein. Im Rahmen dieser Feuertaufe wurde auch erstmals die Einzelfigur der Meerrettich der Bevölkerung vorgestellt, die den Bezug des Feuerteufels zum Meerrettich verdeutlichen soll.



Unsre Einzelfigur Meerrettich beim Einzug ins Zelt



Inh.: Volker Emanuel

Friedrichstr. 11
76456 Kuppenheim
Tel. 07222/949790
Fax 07222/949791



Medizinische Polster ~ Technische Planen

Eisele GmbH & Co.KG, Murgtalstr. 12, 76437 Rastatt

Lothar Schmidt
Edelbranntweinbrennerei
76437 Rastatt-Niederbühl
Telefon (07222) 8 13 74





STRIEBIG GmbH
Sauerbrunn Reisen



Ausflugs- Vereins- Gesellschaftsfahrten im In- und Ausland

*Ihr Reisepartner in Rastatt,
für Vereine, Gruppen und Clubs!*

Sie wünschen? Rufen Sie uns an!

Wir organisieren Ihre Busreise,

damit Ihr Ausflug zum Erlebnis wird.

Genießen Sie die Vorteile einer Busfahrt.

- Sicher und bequem im In- und Ausland -

76437 Rastatt, Lochfeldstraße 34



07222 (53044) – Fax 07222 (53244)

UNVERWECHSELBAR



**Unser vielfältiges
Angebot wird
Sie begeistern:**

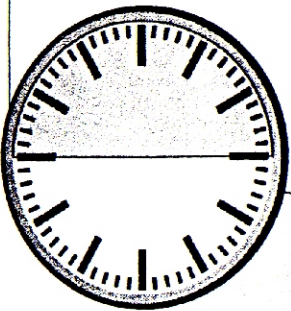
Über 10 verschiedene
Abteilungen unter
einem Dach, auf
über 2000 qm
Verkaufsfläche.

- Braut- und Festmode
- Landhausmode
- Aktuelle Mode
- Vereinsuniformen
- Imagekleidung
- Historische Kleidung
- Berufsbekleidung
- Kundenbisiro

**EXCLUSIV VON
Fischer**

Fischerkleidung GmbH
Kleiderfabrik + Bekleidungshaus
D-77978 Schweighausen
Telefon 078 26 / 96 67-90
Telefax 078 26 / 96 67-99
E-Mail: info@fischerkleidung.de
Internet: www.fischerkleidung.de





30

MINUTEN

FÜR IHRE AUGEN

Mit weniger sollten Sie sich nicht zufrieden geben.

Unsere Sehscharfen- und Augenglasbestimmung ist so gründlich und umfassend, dass Sie schon ein bißchen mehr Zeit mitbringen sollten. Ihre Augen werden es Ihnen danken!

Falls Sie Ihre Varilux-Gleitsichtgläser wider Erwarten nicht nach einer angemessenen Eingewöhnungsphase vertragen, nutzen Sie einfach unsere Varilux-Garantie.




Inhaber Bruno Hörig
BRILLEN • KONTAKTLINSEN
 Kaiserstr. 11 • 76437 Rastatt •
 Tel (072 22) 3 41 90 • www.optikblum.com

Service-Point Michael Mußler



**Kfz-Meisterbetrieb
Tankstelle, Waschanlage,
Reifen-Service**

**Plittersdorferstr. 46a
76437 Rastatt - Rheinau
Tel. 07222 / 2 53 87
Fax 07222 / 15 27 87**

Service-point.mussler@t-online.de

PROBLEME?



**Nähmaschinenhaus
Georg Mappes
Engelstr. 21, Rastatt
Tel. (07222) 33568**



Mit insgesamt 19 Umzügen und Brauchtumsveranstaltungen war die Kampagne 1999/2000 bisher die umfangreichste Kampagne. Es wurden erstmals Veranstaltungen in Schellbronn, in Bietigheim, im schwäbischen Blaubeuren, in Gernsbach und in Bühlertal besucht. Dabei hatte die Tanzgruppe insgesamt fünf Auftritte. Auch standen für die Mitglieder der Vorstandschaft zahlreiche repräsentative Termine an. Mit der aktiven Teilnahme an der Rathaus- und Schulstürmung und der Veranstaltung des närrischen Beisammenseins im Pfarrsaal am Fasnachtssonntag kam auch die Fasnacht im eigenen Ort nicht zu kurz.

Am 06.01.2000 hatte die Tanzgruppe auf Einladung des damaligen Handball-Funktionärs und aktiven Feuerteufels Hans Beck einen zusätzlichen Auftritt beim Handball-Pokal-Turnier in Baden-Oos.

Zur besseren Reflexion der Kampagne und zur besseren Information der aktiven Mitglieder wurde am 16.04.2000 erstmals zu einer Aktivenversammlung eingeladen.

Für die Mitglieder wurden wieder eine Niklolausfeier, zahlreiche Feuerteufeltreffs und am 05.08.2000 erstmals ein Grill- und Helferfest in und um die später umstrittene Schutzhütte zwischen Niederbühl und Förch organisiert und veranstaltet.

Als am Dorfgeschehen interessierter Verein bewirteten die Feuerteufel wieder einen Stand beim Dorffest in Niederbühl. Natürlich wurde neben vielen anderen Speisen und Getränken auch dieses Mal wieder ein traditionelles Meerrettich-Essen angeboten.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde ein Rauchverbot im Bus bei gemeinsamen Busfahrten beschlossen.

Die neuen Feuerteufel-Umhänge-Masken, die zukünftig von der Firma Rössler in Hausach gefertigt und bei Umzügen und Veranstaltungen zum Verkauf angeboten werden, wurden den Mitgliedern vorgestellt. Damit entfällt die bisher notwendige Handarbeit beim Bemalen der Masken. Auch werden den aktiven Mitgliedern die Niederbühler Ortswappen mit der Maskennummer ausgegeben, die ab der Kampagne 2000/2001 den linken Oberarm des Feuerteufel-Häs schmücken.

Aus medialer Sicht ist das Jahr 2000 ebenfalls wichtig: Die eigene Homepage der Feuerteufel geht unter der Domain www.feuerteufel-nb.de online.

Mit 120 Mitgliedern startet der Verein in die nächste Kampagne.



Hermann Rahner

Blechnerei und Installation GmbH

Ritterstraße 30, 76437 Rastatt

Tel. (07222) 32859 - Fax (07222) 32859

Ihr Fachhandwerksbetrieb für :

Ausführung von Baublechnerei

Neuinstallation und Sanierung von Bädern

Einbau und Erneuerung von Gasheizungen

Kundendienst und Reparaturen.



**Rastatter
Tankrevision
Gärtner**

76437 Rastatt-Förch • Favoritestraße 25 • ☎ (0 72 22) 4 17 99, Fax (07222) 4 89 00

**TÜV-geprüfter und -überwachter
Fachbetrieb nach § 19/1 WHG und TRBF 503**

- Tankbau
- Tankbeschichtung
- Tankreinigung
- Leckwarnanlagen/Innenhüllen
- **Demontage von Tanks aller Art**





**Die Niederbühler Feuerteufel 1993 e.V.
in der Jubiläumskampagne 2004/2005**



Der Feuerteufel

Sehen Sie Sich einmal diesen echt heißen Typen an! Der ist doch höllisch gut, oder? Von wem ich spreche? Natürlich vom echten Niederbühler Feuerteufel! Seit der Feuertaufe vom 11.11.1994 zieht er an Fasching durch die Straßen, das heißt, eigentlich gibt es den Feuerteufel schon seit der Faschingskampagne 1993/1994, allerdings noch ohne Maske.

Doch am besten beginnen wir ganz von vorne.

Als der Verein 1993 gegründet wurde, galt es zuerst, eine passende Figur auszusuchen. Diese wurde in einem Feuerteufel gefunden. Rot und schwarz sollte der Teufel aussehen, und zusätzlich noch eine Teufelsgeige als Werkzeug dabeihaben. Der passende Narrenruf wurde auch bald gefunden: „Meerretti Feiri!“ sollte die teuflische Gestalt rufen.

Nun, da man sich über die grundlegenden Dinge einig war, hieß es für die Mitglieder der Niederbühler Feuerteufel, geeignete

Stoffe für das Teufelsgewand zu finden. Es entstand ein Häs, das aus circa 450 flammenförmigen Stoffflicken besteht, immer abwechselnd rot und schwarz angeordnet. Zusätzlich sind am Kragen und jeweils an der zweiten Reihe von Armen und Beinen Glöckchen angenäht. Am linken Oberarm befindet sich außerdem noch das Niederbühler Wappen mit der jeweiligen Maskennummer. Bis zum ersten öffentlichen Auftritt bei der Karnevalssitzung der GroKaGe Niederbühl wurden zwar die Häs fertig, eine Maske hatte der junge Verein allerdings noch nicht. Deshalb traten die Feuerteufel mit einer rot-schwarzen Langhaarperücke auf und schminkten sich die Gesichter rot-schwarz.

Nach dem Ende der Kampagne 1993/1994 machten sich die Mitglieder sofort auf die Suche nach einem geeigneten Maskenschnitzer und fanden Berthold Eble aus



Der Feuerteufel in Aktion



Nordrach. Die Vorlage für die Holzmaske bestand aus Fotos von zwei Teufeln, von denen verschiedene Teile für unsere Holzmaske übernommen wurden. An die Holzmaske wird noch ein Kopfschmuck aus ausgestopften Flammen befestigt.

Da ein Feuerteufel rundum gut aussehen muss, ist es mittlerweile Tradition bei uns geworden, ein schwarzes Oberteil, Handschuhe und Schuhe zum Häs anzuziehen.

So kann man seit der Faschingskampagne 1994/1995 die Feuerteufel komplett mit Häs, Maske und Teufelsgeige auf Umzügen und Faschingsveranstaltungen in ganz Baden-Württemberg antreffen.

Suchen Sie ein neues Fahrrad?

Dann legen Sie sicher Wert auf:

! Kompetente und Unabhängige Beratung

damit Ihr neues Fahrrad auch zu Ihnen passt.

! Ein Fahrrad, das sein Geld-Wert ist

und kein vermeintliches Schnäppchen,
mit reduziertem Phantasiepreis.

! Eine Werkstatt in der der Meister

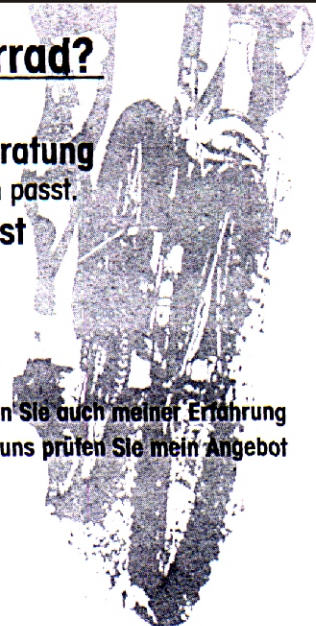
noch selbst für Sie da ist.

Vertrauen Sie auch meiner Erfahrung
uns prüfen Sie mein Angebot

Zweiradhaus Hans-Peter März

Weierstr. 1 • Rastatt-Niederbühl

Tel. 07222 / 98 59 55





Der Meerrettich



Unsere Einzelfigur: Der Meerrettich

Ich darf Ihnen nun einen im wahrsten Sinne des Wortes echt scharfen Typen vorstellen: unsere Einzelfigur, den Meerrettich! Seit der Feuertaufe vom 11.11.1999 gehört der Meerrettich nun zu den Feuerteufeln und ist auch nicht mehr wegzudenken.

Die Maske des Meerrettichs ist eine sogenannte Vollmaske aus Holz und wiegt circa 7 bis 8 Kilogramm. Deshalb wird die Maske mit Hilfe eines Gestelles auf den Schultern getragen. Angefertigt hat sie unser Maskenschnitzer, der auch unsere Teufelsmasken herstellt, Herr Berthold Eble aus Nordrach.

Das Häs der Meerrettichs ist komplett in Brauntönen gehalten. Es besteht aus einer Latzhose und einem farblich passenden Oberteil, dunklen Schuhen, dunklen Handschuhen und einem Glockengurt. An den Seiten von Armen und Beinen sind auch noch Glöckchen angenäht. Auf der Rückseite des Oberteils, unter dem der Meerrettich immer einen braunen Rollkragen trägt, befindet sich ein Druck, auf dem alte Niederbühler Bauwerke zusammen mit einem Feuerteufel zu sehen sind. So symbolisiert der Meerrettich auch das alte Niederbühl.

Seit seiner Entstehung geht der Meerrettich nun auf Umzügen den Feuerteufeln voran.



Das Bild zeigt das alte Niederbühl

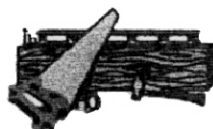


POTZ - BLITZ

Ihr Team für Haus und Garten



R. + Ch. Neuberth
Ringstr. 7
76437 Rastatt



Tel : 07222 / 5592 Funk : 0171 7584960
Fax : 07222 / 5591

Chemische Reinigung LEO WUNSCH

Seit 1908

Meisterbetrieb
Inhaber Alexander Walz
Färber- und Chemischreinigermeister

76437 Rastatt, Ritterstr. 38, Tel. (07222) 3 27 27



Die Geschichte der Feuerteufel Teil 2

Die Kampagne 2000/2001

Am 11.11.2000 starteten die Feuerteufel mit der siebten Feuertaufe in die Kampagne 2000/2001. Dem Startschuss in der Kirchgasse folgten weitere 16 Auftritte bei Fasnachtsveranstaltungen mit insgesamt vier Auftritten der Tanzgruppe. Die Feuerteufel traten erstmals in Gundelfingen, in Schömberg, in Burgstetten-Erbstetten, bei den Teufelshexen aus Offenburg, beim Kehler Umzug, in Renchen und in Sandweier auf.

Die Bereicherung der Niederbühler Fasnacht erfolgte neben der Feuertaufe wieder durch die Mitwirkung bei der Rathausstürmung in Niederbühl, die erstmals nachmittags und ohne Schulstürmung am Rathaus stattfand, und die Veranstaltung am Fasnachtssonntag im Pfarrsaal.

Mit der Aktivenversammlung am 10.03.2001 werden die fasnachtlichen Aktivitäten des Vereines für diese Kampagne abgeschlossen. Mit der Nikolausfeier im Dezember 2000, den schon traditionellen Feuerteufeltreffs und zahlreichen Besuchen von Sommerfesten befreundeter Vereine bietet der Verein aber auch genügend nicht-fasnachtliche Aktivitäten für die Mitglieder an.

Besonders herauszuheben ist dabei der seit langem erste Feuerteufel-Ausflug in die Pfalz, der den Mitgliedern neben einer Burgbesichtigung und einer Weinprobe auch einen feuchtfröhlichen Abschluss bot.

Die Jugend des Vereins veranstaltete vom 01. - 03.06.2001 in Baden-Baden ihr drittes Jungteufel-Wochenende und am 22.07.2001 eine Radtour mit Abschlussgrillen.

Da auch für uns als Verein das Kalenderjahr als Geschäftsjahr gilt, wurde die bisher im Oktober stattfindende Jahreshauptversammlung in den Monat April gelegt. Diese Umstellung erforderte zur besseren Planung der kommenden Kampagne ein weiteres Treffen mit den aktiven Mitgliedern, das mit einer zweiten Aktivenversammlung am 02.10.2001 auch geschaffen wurde.

In diesem Zeitraum wurde auch der lange geplante Handwagen in Form einer Trichterreibe realisiert, der fortan die Aktiven des Vereins als Musikspender und Transportfahrzeug bei vielen Umzügen begleiten soll. Weiter wurde 2001 das neue Vereinslogo mit Feuerteufel und Meerrettich, dass von der Firma Rössler in Hausach gestaltet wurde, den Mitgliedern vorgestellt. Auch wurden Basball-Caps in den



Farben rot und schwarz und mit dem Namen des Vereines entworfen und bestellt.

Mit 122 Mitgliedern war man bestens gerüstet für die folgende Kampagne 2001/2002.

Die Kampagne 2001/2002

Der Start in die Kampagne 2001/2002 fand mit der achten Feuertaufe von zwei neuen aktiven Mitgliedern am 11.11.2001 in der Kirchgasse statt.

Der Feuertaufe folgten weiter 16 Auftritte mit einer Auführung des Tanzes bei Veranstaltungen in nah und fern, erstmals in Kehl, Oberweier und Oppenau. Die Mitgestaltung der Rathausstürmung und die närrische Veranstaltung am Fasnachtssonntag im Pfarrsaal bereicherten wieder die Fasnacht im Dorf.

Für die Mitglieder wurden neben der Nikolausfeier wieder zahlreiche Feuerteufeltreffs und Besuche bei Festen von befreundeten Vereinen angeboten. Beim Sieben-Meter-Werfen der örtlichen Vereine im Rahmen des Handballfestes wurde auch von den Feuerteufeln eine Mannschaft gestellt. Ein Grill- und Helferfest bei der Sporthalle am 10.08.2002 wurde als Dankeschön für die vielen helfenden Hände veranstaltet.

Die Jugend machte am 27.07.2002 einen Ausflug zur Sommerrodelbahn an den Mehliskopf, der mit einem kleinen Grillfest seinen Ausklang fand.

Als Ausgleich für die zahlreichen Auftritte des Musikvereins bei den Feuerteufeln wurde bei deren Dorfhock eine Schicht übernommen und auch beim Straßentheaterfestival tête-à-tête in Rastatt halfen die Feuerteufel wieder bei der Bewirtung der Künstler mit.

Darüberhinaus wurde den Mitgliedern in zwei Aktivenversammlungen und der Jahreshauptversammlung am 17.04.2002 die Möglichkeit gegeben, das Vereinsgeschehen aktiv mitzugestalten. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde das Amt des Pressewartes mit Hans Beck wieder besetzt und mit der Erweiterung der Vorstandschaft der Startschuss für die Vorbereitungen auf unser 11-jähriges Jubiläum in der Kampagne 2004/2005 gegeben. Speziell für die Vorbereitung des Jubiläums wurden Simone Fiedler, Jasmin Scherer, Helmut Kraft und Karl-Heinz Schnepf per Wahl der regulären Vorstandschaft zur Seite gestellt.



**Niederbühler
Feuerteufel
1993 e.V.**

Das neue Logo des Vereines



Clubhaus Niederbühl

Telefon: 07222/53600



- * *Gemütlich eingerichtetes Clubhaus*
- * *Deutsch-Griechische Küche*
- * *Separater Nebenraum für ca. 40 Pers.*
- * *Geeignet für Festlichkeiten.*

Di.- Mi.- Do.- Fr.- Sa. ab 17:00 Uhr geöffnet.

So. ab 10:00 Uhr geöffnet.

Montags – Ruhetag



KUNSTHANDWERK MIT TRADITION

BERTHOLD EBLE

**HANDBEMALTE KERAMIK
SCHWARZWÄLDER HOLZSCHNITZEREI**



Schwarzwälder Holzschnitzerei
Keramikwerkstatt

BERTHOLD EBLE

Lindach I. 77787 Nordrach

Tel. 07838/674 · Fax 1204



Auch wurde der Jahresbeitrag im Zuge der Euro-Umstellung von ehemals 22,- DM in 12,- € umgewandelt.

Aufgrund von Fehlern beim Lackieren des Handwagens musste dieser nochmals neu lackiert werden.

Auch ersetzte das neue Vereinslogo an vielen Stellen den alten Feuerteufel-Kopf: So wurde ein Briefpapier entworfen und gedruckt und auch auf den neuen, schwarzen Pullis und T-Shirts wurde in rot das neue Logo aufgedruckt.

Die Homepage der Feuerteufel war ab Mitte 2002 endlich unter einer eigenen Domain erreichbar: .

Auch in diesem Jahr konnte wieder ein Mitgliederzuwachs festgestellt werden: Der Verein zählte nun 130 Mitglieder und Karl-Heinz Schnepf per Wahl der regulären Vorstandschaft zur Seite gestellt.

Die Kampagne 2002/2003

Bei der neunten Feuertaufe am 11.11.2002 standen auch erstmals sechs junge Feuerteufel im Rampenlicht, die noch nicht in die Ehre einer Feuertaufe kommen. Sie wurden erstmals mit der Überreichung einer Umhängemaske und einem Meerrettich offiziell in die Riege der Vereinsaktiven aufgenommen.

Mit motivierter Jugend nahmen die Feuerteufel an insgesamt 18 weiteren Auftritten bei Umzügen und Abendveranstaltungen teil und zeigten zwei Mal ihren Tanz. Zum ersten Mal waren die Feuerteufel auch in Wimsheim, Dornstetten, Rheinbischofsheim, Varnhalt, Buggingen und Scherzheim zu Gast. Ebenfalls auf dem Programm standen wieder die Rathausstürmung in Niederbühl und das närrische Beisammensein im Pfarrsaal.



Der Nachwuchs des Vereines bei der Feuertaufe

Außerhalb der fasnächtlichen Aktivitäten wurden für die Mitglieder wieder eine Nikolausfeier und zahlreiche Feuerteufeltreffs angeboten. Erstmals wurden die Feuerteufeltreffs nicht mehr nur in der umliegenden Gastronomie veranstaltet,



Auch unter dem Jahr gibt es viel Spass, wie hier beim letzten Ausflug zur Heuchelberger Warte

sondern über die Sommermonate auch in den Gärten von Mitgliedern. Spontan organisiert und gut angenommen wurde eine Radtour mit abschließendem Grillen am Vatertag. Für die vielen Helfer und aktiven Mitglieder wurde am 26.07.2003 ein Ausflug nach Bad Wimpfen und zur Heuchelberger Warte organisiert. Für die Jugend wurde das vierte Jungteufel-Wochenende, diesmal in Bad Wildbad, geplant und durchgeführt. Beim Sieben-Meter-Turnier der örtlichen Vereine im Rahmen des Handballfestes erreichte die

Mannschaft der Feuerteufel einen guten zweiten Platz.

Als Ausgleich für die Auftritte am 11.11. und am Fasnachtssonntag wurden das Guggemusiktreffen der Notehopper aus Rastatt und der Dorfhock des Musikvereins Niederbühl personell unterstützt.

Mitbestimmen durften die Mitglieder wieder bei zwei Aktivenversammlungen und der Jahreshauptversammlung, die am 10.04.2003 stattfand. Etwas außergewöhnlich standen hier wieder Wahlen auf dem Programm, weil der Gründungskassierer Manfred Ledwina aus Zeitgründen von seinem Amt zurücktrat und auch der Pressewart Hans Beck sein Amt nicht weiter begleiten wollte. Mit Kerstin Blum konnte eine Nachfolgerin als Kassiererin und mit Claudia Kuhn eine Nachfolgerin für die Pressearbeit gefunden werden. Erstmals konnte auch das Amt des passiven Beisitzers mit Wolfgang Drechsler besetzt werden. Auch wurde eine neue Satzung mit Zunftordnung, die im Jahr zuvor von einer Untergruppe der Vorstandschaft erarbeitet wurde, diskutiert und abschließend verabschiedet.

Die Verwaltung des Vereines und der Mitglieder wurde auf eine neue Software umgestellt und der Handwagen erhielt eine neue Musikanlage.

Durch die Umstellung auf eine neue Vereinsverwaltungssoftware wurden einige Karteileichen festgestellt. Aufgrund der damit verbundenen Aufräumaktion im Mitgliederbestand sank der Mitgliederstand im Vergleich zum Vorjahr auf 119 Mitglieder.





Die Kampagne 2003/2004

Mit der Feuertaufe von zwei neuen Mitgliedern und der Aufnahme von drei Jungteufeln wurde am 11.11.2003 die Kampagne 2003/2004 eröffnet. Diese Feuertaufe wurde auch von einem Kamerateam des SWR begleitet, die das bunte Programm für die Sendung „Rhein festlich“ aufzeichnete. Am 25.05.2004 waren die Niederbühler Feuerteufel somit das zweite Mal in ihrer Geschichte im Fernsehen zu sehen.

Diesem außergewöhnlichen Start folgten insgesamt 15 Auftritte bei Umzügen und Abendveranstaltungen mit einem Auftritt der Tanzgruppe. Erstmals waren die Feuerteufel bei Umzügen in Bad Peterstal und Oberkirch zu Gast. Auch die Mitarbeit bei der Rathaussturmung und der



Fester Bestandteil jeder Feuertaufe: Der Tanz der Jungteufel

närrische Nachmittag am Fasnachtssonntag bereicherten wieder das abwechslungsreiche Faschnachtsprogramm des Vereines.

Doch auch außerhalb der Fasnacht wurde den Mitgliedern mit der traditionellen Nikolausfeier und insgesamt drei Feuerteufeltreffs viel geboten. Neu war dabei, dass die Feuerteufeltreffs auf Grund stetig schwindender Resonanz in den vergangenen Jahren nur noch in den drei Sommermonaten und ausschließlich in Gärten oder Höfen von Mitgliedern stattfanden. Für die aktiven Mitglieder und die zahlreichen Helfer wurde wieder ein Grill- und Helferfest bei der Sporthalle organisiert, das regen Zuspruch fand.

Für die Jungteufel wurde eine Radtour zur Minigolfanlage bei der Staustufe in Iffezheim organisiert.

Bei insgesamt zwei Vereinsturnieren waren die Feuerteufel mit einer Mannschaft vertreten: Beim Sieben-Meter-Werfen anlässlich des Handballfestes konnte man mit einem guten dritten Platz nicht ganz an den Erfolg des Vorjahres anknüpfen und beim ersten Elfmeterturnier der Vereine im Rahmen des Meerrettich-Cups wurden mit der Platzierung als fünfte und damit vorletzte Mannschaft Trainingsdefizite



deutlich.

Dem Musikverein sollte im Jahre 2004 gleich zweimal geholfen werden: Die Feuerteufel übernahmen die Bewirtung bei der ersten Winterfeier des Musikvereins in der Förcher Festhalle. Auch die Notehopser aus Rastatt wurden wieder bei der Veranstaltung ihres Guggemusiktreffens helfend unterstützt. Beim tête-à-tête 2004 waren natürlich die Feuerteufel wieder als gute Küchengeister des Küchenchefs Walter Stahlberger beim Catering für die vielen Künstler aus nah und fern im Einsatz.

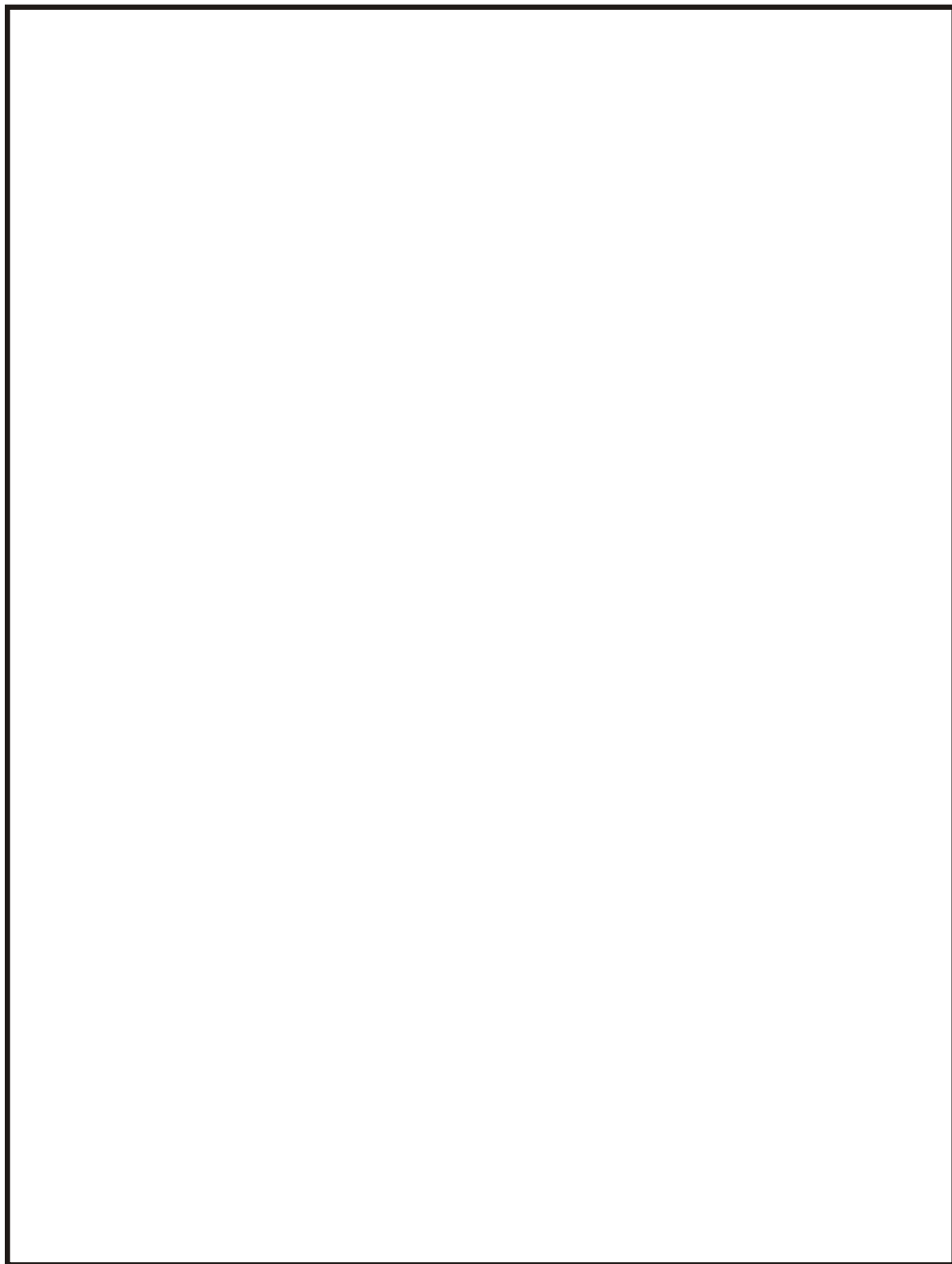
Bei insgesamt zwei Jahres-hauptversammlungen und einer Aktivenversammlung

hatten die Mitglieder auch wieder die Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung des Vereinslebens. Die erste und reguläre Jahreshauptversammlung am 26.04.2004 wartete mit Neuwahlen auf, die folgende Änderungen mit sich brachten: Nach einem Jahr auf Probe, lies sich Kerstin Blum nun auf zwei Jahre als Schatzmeisterin bestätigen. Als

Unermüdlicher Einsatz auch beim tête-à-tête: Die Feuerteufel
neuer Jungzunftmeister wurde Michael Sieber gewählt, nachdem sein Vorgänger Mario Berger nicht mehr zu Wahl stand. Mario wurde dafür neben Elfi Weisfeld als aktiver Beisitzer in den Vorstand gewählt. Weiter wurde der Mitgliedsbeitrag angepasst und preislich gestaffelt: Aktive Mitglieder zahlen ab dem 01.01.2005 somit 18,- € und passive Mitglieder 14,- € im Jahr.

Die zweite Jahreshauptversammlung am 01.10.2004 war notwendig geworden, weil die Satzungsänderung von 2003 auf Wunsch des Amtsgerichtes in einigen wenigen Punkten geändert werden musste.

Mit aktuell insgesamt 125 Mitgliedern ist man nun bestens gerüstet für den Start der Jubiläumskampagne 2004/2005, in der erstmals in der Geschichte ein eigener Umzug durch die Straßen Niederbühls veranstaltet wird. Auch wird den Feuerteufeln ab dieser Kampagne ein neues Schild vorangehen, das vom Schnitzer Berthold Eble entworfen wurde und bis zu Beginn der ersten Umzüge fertiggestellt ist.





Die Feuertaufe

Stellen Sie Sich einmal Folgendes vor:

Sie befinden Sich in einem Zelt voller Menschen. Plötzlich geht das Licht aus. Sie hören von irgendwoher die Glocken eines Kirchturmes schlagen. Dann setzt Musik ein, düstere Musik.

Nach einer Weile sehen Sie Fackeln auf Sich zukommen, begleitet vom Klang vieler kleiner Glöckchen.

Feuerteufel und ein Meerrettich gehen an Ihnen vorbei, am Ende des Zuges, umringt von maskierten Teufeln gehen Teufel noch ohne Maske.

Die Teufel versammeln sich alle auf der Bühne, nehmen die Unmaskierten in ihre Mitte.

Der Prolog wird vorgetragen, dann schwören die Unmaskierten mit den übrigen Feuerteufeln, mit vollem Einsatz in der Fasenacht dabei zu sein.

Nun müssen die Unmaskierten einen Löffel scharfen Meerrettich und ein Glas Feuerwasser trinken und bekommen ihre Maske überreicht. Sie sind nun offiziell getauft und dürfen nun bei Umzügen gemeinsam mit den Feuerteufeln für gute Stimmung sorgen.

Dieses Ritual, was soeben beschrieben wurde, ist die Feuertaufe, die traditionell jedes Jahr am 11.11. stattfindet. Durch die Taufe werden die neuen Feuerteufel aufgenommen und die Kampagne eröffnet.

Fotolabor Hans-Jürgen	Collet Werbstraße 1 76437 RA-Niederbühl Tel.: 07222/82459
Farb- und s/w -Labor Dia-Entwicklung	
Öffnungszeiten: Mo. - Di. und Do. - Fr. 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr	



Sammlermasken, Pins und Buttons

Wie viele andere Narrenzünfte und Faschachtsvereine haben auch die Niederbühler Feuerteufel 1993 e.V. ein Repertoire an Sammlermasken, Pins und Buttons, die natürlich auch während den Veranstaltungen der Jubiläumskampagne verkauft werden:



Sammlermaske Feuerteufel,
zum Umhängen



Sammlermaske
Feuerteufel und Meerrettich,
zum Umhängen



Pin, zum Anstecken



Button mit dem Bild vom Rücken
des Meerrettich, zum Anstecken



Sammlermaske Feuerteufel,
zum Anstecken



Hubertusstraße 11 · 76532 Baden-Baden
Tel. 0 72 21 / 2 42 82 · Fax 0 72 21 / 2 63 16
<http://www.bierwurz.com> · E-Mail: info@bierwurz.com



Werner Ludwig

Hildastraße 1
76437 Ra.-Niederbühl
Tel.: 0 72 22 / 98 54 87
Fax: 0180 - 50 60 33 52 34 17
E-mail: ludwig.werner@t-online.de



Die Rathausstürmung

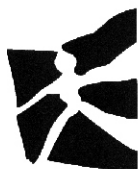
Ein Brauch der Feuerteufel ist es, am Schmutzigen Donnerstag bei der Rathausstürmung in Niederbühl mitzuwirken. Gemeinsam mit der GroKaGe, der Feuerwehr und dem Musikverein ging es zuerst ins Rathaus, wo der Ortsvorsteher abgeholt wurde. Mit dem OV im Schlepptau machte man sich dann auf den Weg in Richtung Schule. Dort warteten die Schüler meist schon sehnsüchtig auf die dann beginnende Schulstürmung, die sie vom Unterricht befreite.

Nachdem auch die Schule komplett leergestürmt war, wurde zu guter Letzt noch der OV verurteilt, wie das am Schmutzigen Donnerstag so üblich ist und bekam eine Aufgabe, die er erledigen musste. Anschließend war noch närrisches Treiben auf dem Schulhof.



Zusammen mit anderen Niederbühler Vereinen wird jedes Jahr das Rathaus gestürmt und der Ortsvorsteher (mit dem Helm) in Gewahrsam genommen und närrisch verurteilt.

Sei dem Jahre 2000 hat sich die Rathausstürmung gewandelt. Sie findet nun nicht mehr vormittags statt, sondern beginnt Nachmittags mit einem Umzug vom La Perla bis zum Rathaus. Am Rathaus angekommen, wird dann der OV festgenommen. Nach der Festnahme heißt es kräftig in die Hände spucken. Mit einem lauten "Hau Ruck!" stellen die Niederbühler Meerrettichhexen ihren Narrenbaum auf, bevor der OV verurteilt wird und er wieder eine Aufgabe auferlegt bekommt. Das anschließende närrische Treiben im Rathaushof wird zusätzlich noch durch den Musikverein Niederbühl mit fetziger Musik komplettiert.



DERLER

Autolackierung GmbH

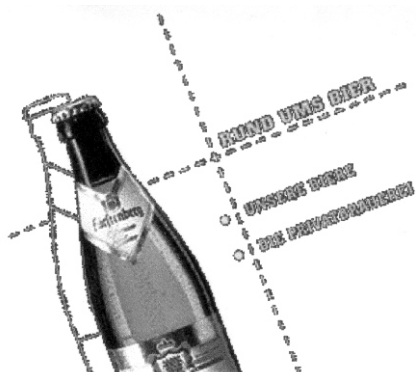
Woogseestr. 10 76437 Rastatt

Tel.: 07222 - 966 783

Fax: 07222 - 966 784

Email: info@derler-autolackierung.de

ZELTVERLEIH- GETRÄNKE-KRAFT



Verleih von Festzelten, Minizelten,
Ausschank- und Kühlwagen,
Bierpavillon, Toilettenwagen,
Musik- und Tanzbühne, Stehtische
und Beleuchtungen, u.v.m.

Friedhofstr. 7
76571 Gaggenau
Tel.: 07225 54 38
Fax: 07225 9195 05



Der Faschingssonntag

Der Faschingssonntag ist auch ein Tag, an dem die Niederbühler Feuerteufel närrische Aktivitäten in Niederbühl auf dem Terminkalender stehen haben., denn jedes Jahr am Faschingssonntag findet im Niederbühler Pfarrsaal das traditionelle närrische Treiben statt.

Dort wärmt sich dann so mancher durchgefrorene Narr nach dem Rastatter Umzug, der doch meistens sehr verregnet ist, bei einer warmen Tasse Kaffee und einem leckeren Stück selbst gemachtem Kuchen auf.

Zur Unterhaltung der Gäste spielt jedes Jahr der Musikverein Niederbühl auf, dem an dieser Stelle auch noch einmal herzlich gedankt sein soll, und so manche Schunkelrunde wird gestartet.

Nach der ganzen Schunkelei und Klatscherei und Narretei wird so mancher Narr richtig hungrig und lässt sich dann von den vielen Köstlichkeiten aus unserer Feuerteufelküche verwöhnen, bevor er sich dann auf den Weg macht und ein Stockwerk tiefer geht, um sich noch einen oder auch mehrere Absacker in der Bar zu gönnen, die jedes Jahr von der Jugend (also von der älteren Jugend) der Niederbühler Feuerteufel bewirtet wird.

Spät nachts, wenn der letzte Nachtschwärmer dann seinen Heimweg gefunden hat, geht es sofort noch ans Aufräumen, denn am nächsten Morgen steht schon wieder der nächst Umzug auf dem Programm und den will ja kein Teufel verpassen, weil er noch am Aufräumen ist.

KAISER
DRUCKTECHNIKEN

76467 Bietigheim · Sofienstraße 18
Tel. 0 72 45/93 81 07 · Fax 93 81 09
e-Mail: kaiser-druck@t-online.de

SIEBDRUCK
BUCHDRUCK
OFFSETDRUCK
PRIVATDRUCKE
GESCHÄFTSDRUCKE
TEXTILDRUCK
AUTOBESCHRIFTUNGEN



Narrenfahrplan

Narrenfahrplan 2004/2005

Neben unseren eigenen Aktivitäten in Niederbühl sind wir in der Kampagne 2004/2005 wieder zu Gast bei vielen anderen Zünften und Vereinen. Wo genau könnt Ihr der folgenden Liste entnehmen:

08.01.2005	15:00 Uhr Narrenbaumstellen der Rauentaler Spargelhexen beim Gasthaus Linde in Rauental
	19:11 Uhr Narrenbaumstellen der Rastatter Schellenteufel auf dem Marktplatz in Rastatt
22.01.2005	19:31 Uhr Hexenball der Korker Feuerhexen
23.01.2005	14:11 Uhr Jubiläumsumzug der NZ Knöpfe Kuppenheim
28.01.2005	18:00 Uhr Narrenbaumstellen und Narrenmarkt der Schartenberg-Hexen in Bühl-Eisental
29.01.2005	14:31 Uhr Umzug in Varnhalt
04.02.2005	19:11 Uhr Nachtumzug in Ettlingen-Spessart
05.02.2005	14:00 Uhr Umzug in Ettlingen-Schöllbronn
06.02.2005	14:00 Uhr Umzug in Rastatt
07.02.2005	14:00 Uhr Umzug in Bischweiler
08.02.2005	14:00 Uhr Umzug in Rauental

Wer Interesse hat, darf uns gerne zu den verschiedenen Umzügen begleiten. Zu einigen Auftritten fahren wir auch mit dem Bus, was eine vorherige Anmeldung erfordert.

Nähere Infos zu Abfahrtszeiten, etc. gibt es auf Nachfrage unter info@niederbuehler-feuertöfchel.de oder unter der Telefonnummer 07222/104251.

Wir hoffen, wir sehen uns!!

Aktuelle Faschingsstoffe

kauft man bei:

Renate Hättig



Stoff-Boutique

Änderungsschneiderei
Reinigung und Wäscherei-
annahme

Lyzeumstraße 5
76437 Rastatt

Fon + Fax (07222) 78 87 87

Öffnungszeiten:

Mo - Sa 9 - 13 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 15 - 18 Uhr



Die Tanzgruppe



Die Tanzgruppe der Niederbühler Feuerteufel: hinten, von links nach rechts: Nicole Berger, Christian Kolodziej, Kerstin Blum, Johannes Rauch, Marina Ludwig, Simone Fiedler und Mario Berger; vorne, von links nach rechts: Alexandra Krusevac, Sophia Rauch, Jasmin Scherer, Katharina Krusevac; es fehlen: Alexander Fiedler, Ilonka Pflüger

Seit der Gründung der Niederbühler Feuerteufel haben wir auch eine Tanzgruppe. Die erste Formation bestand aus den 15 Gründungsmitgliedern, die ihren Tanz bei den Sitzungen der GRO KA GE Niederbühl 1994 aufführten. Beim ersten Tanz trugen die Feuerteufel das Häs, rotschwarze Perücken und waren geschminckt. Seit wir Feuerteufel Masken haben, ist es für uns ein Muss, diese auch beim Tanzen zu tragen, da sie zum Häs dazu gehören.

Auch unser Narrensamen ist mit großer Begeisterung, noch ohne Maske, immer beim Tanz dabei.

Wir versuchen alle zwei Jahre, einen Tanz zu moderner Musik auf die Beine zu stellen, den unsere Trainerin Marina Ludwig mit uns einübt. Ihre Geduld wird dabei oft auf eine harte Probe gestellt, doch wir finden, es lohnt sich.



Mitglied werden?



Niederbühler Feuerteufel 1993 e.V.

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt als ☐ passives
☐ aktives

Mitglied der Narrenzunft "Niederbühler Feuerteufel 1993 e.V." mit Sitz in Rastatt-Niederbühl.

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Straße und Hausnummer: _____

Wohnort: _____

Telefon: _____

Email-Adresse: _____

Sonstiges: _____

Abbuchungsauftrag für Lastschriften

Bank: _____

Bankleitzahl: _____

Konto-Nr.: _____

Ich erkläre mich mit der Satzung der Narrenzunft "Niederbühler Feuerteufel 1993 e.V." einverstanden und gestatte der Narrenzunft den jährlich anfallenden Mitgliedsbeitrag in Höhe von derzeit 12,00 € von meinem oben genannten Konto abzubuchen.

Ort, Datum

Oberzunftmeister
Werner Ludwig
Hildastr. 1
76437 Rastatt
Tel.: 07222/53256

Unterschrift

Zunftmeister
Alexander Fiedler
Höhenweg 2
76437 Rastatt
Tel.: 07222/104251

Stand: 06.11.2003



Wahr oder Unwahr

Es stimmt, dass ...

... ein Feuerteufel bei einem Hütten-
wochenende gerufen hat : "Mein Aa
stinkt nach Mauldäschele!"

... ein Feuerteufel von Blaubeuren
nach Niederbühl heimlaufen
wollte.

... ein Feuerteufel sich von einem
anderen beim Nachtumzug in
Bietigheim hat führen lassen, weil die
Straßen so dunkel waren.

... ein Feuerteufel zwei weibliche,
blonde Feuerteufel verkaufen wollte.

... Fasching müde macht.

... ein Feuerteufel einen Schnitzel-
weck geschenkt bekam.

... ein Feuerteufel schon mal den Bus
nicht mehr gefunden hat.

... manche Feuerteufel komische
Essgewohnheiten haben.

... Missgeschicke passieren.

Es stimmt nicht, dass ...

... sofort alle zu ihm gegangen sind,
um auch dran zu riechen.

... er es auch wirklich getan hat.

... der geführte Feuerteufel deshalb
nicht auf die Verkehrsinsel geflogen
ist, die ihr im Weg war.

... er dies je geschafft hat.

... man deswegen gleich in der Garde-
robe einer Wirtschaft schlafen muss.

... er ihn dann auch in seinem Bauch
behalten hat.

... er deswegen zurückgelassen
wurde.

... Wienerle aus der Thermoskanne
nicht schmecken.

... dass man deswegen im Suff den
CD-Player runter werfen muss.



Elektro - Sat & Service

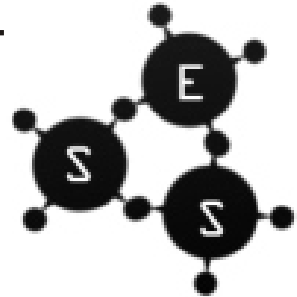
Elektrogeräte, Fernseh-, Hifi- und
Videoanlagen, Satellitenplanung und
Aufbau

ESS

Georg Rauch

Georg-Bönning-Straße 4

76437 Rastatt



Bedarf an Fleisch ?

Fleischvertrieb Wild !

Tel. 07222-407502

Fax 407504 · Mobil 0170-7366282

Zelt und Zubehörverleih

Günter Herrmann

Tel./Fax 07225/71914

Mobil 0172 7655071

Leopold-Dony Str. 8
76456 Kuppenheim



Schluss und Dank

Die Narrenzunft Niederbühler Feuerteufel 1993 e.V. bedankt sich bei allen Privatleuten und Firmen, die diese Festschrift und die Feierlichkeiten anlässlich des 11-jährigen Bestehens finanziell, materiell und personell unterstützt haben.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Ortsverwaltung Niederbühl und die Stadtverwaltung in Rastatt.

Es sei auch allen unseren Mitgliedern gedankt, die rund um die Jubiläumsfeierlichkeiten viel Freizeit in den Verein gesteckt haben oder auch noch stecken müssen.

Zum Schluss danken wir der Niederbühler Bevölkerung, die uns in den vergangenen 11 Jahren immer unterstützt hat und hoffentlich in den kommenden Kampagnen auch unterstützen wird. Wir hoffen insbesondere, dass unser erster Umzug durch Niederbühl ein erfolgreich ist und auch die Niederbühler Bevölkerung mit voller Begeisterung dabei sein wird.

Mit närrischen Grüßen

Die Narrenzunft Niederbühler Feuerteufel 1993 e.V

Impressum

Herausgeber: Niederbühler Feuerteufel 1993 e.V.
Hildastr. 1
76437 Rastatt

Redaktion: Simone Fiedler, Jasmin Scherer, Wolfgang Kuhn und Alexander Fiedler

Layout: Alexander Fiedler

Auflage: 1500 Stück

Druck: Peter Druck, Rastatt

Nicht nur zur Fastnacht höllisch gut ...



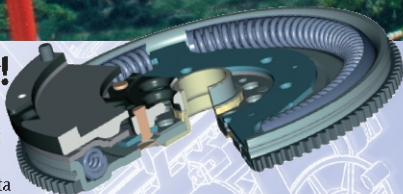
...die LuK Komponenten für Ihr Fahrzeug!

Zur fünften Jahreszeit dreht sich in Bühl alles um die Fastnacht. Was aber, wenn Sie sich nach den aufregenden Fastnachtstagen wieder mit Ihrem Fahrzeug auf der Straße finden?

Hier hilft Ihnen LuK mit innovativen Komponenten für den Antriebsstrang, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

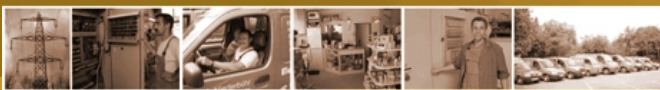
LuK Kupplungen und Zweimassenschwungräder erhöhen den Fahrkomfort bei wirtschaftlichem Verbrauch. LuK Getriebekomponenten, z.B. im Ford Fiesta „Durashift EST“, lassen Ihnen die Wahl, ob Sie schalten wollen oder im Automatik-Modus fahren.

Setzen Sie auf unser Systemwissen im Automobil für Ihren technischen Vorsprung!



Um unseren Erfolg auszubauen, brauchen wir kompetente und engagierte Mitarbeiter.

Weitere Informationen unter www.luk.com



www.elektrodienst-neudoerfer.de

- Elektroinstallationen aller Art
- Industrieanlagen / Alarmanlagen
- Solar und Heizungsanlagen
- Satelliten und Antennenbau
- Verkauf von Elektrogeräten aller Art



Elektrodienst A. Neudörfer GmbH 76437 Rastatt-Niederbühl

Ladengeschäft
Grünewaldstr. 63
Tel.: 07222/985963

Büro + Werkstatt
Hansjakobstr. 29
Tel.: 07222/985960

www.Elektrodienst-Neudoerfer.de
info@Elektrodienst-Neudoerfer.de

- Elektroinstallationen aller Art
- Alarmanlagen Industrieanlagen
- Warmwasser Nachtstromanlagen
- Kabel -SAT-Antennenbau
- Telefon - Internet- EDV Vernetzung
- Solar-Wärmepumpen Anlagen
- Verkauf von Elektrogeräte - Kundendienst
- E-Check Prüfung in all Ihren Elektroanlagen
- Notdienst



***Wir wünschen den Niederbühler Feuerteufeln
zum Elfjährigen alles Gute und auch
weiterhin viel Erfolg in den kommenden
Kampagnen.***